

Gansinger Tellssöhne am Aargauer Kant. Schützenfest

Am letzten Wochenende nahm der Schiessverein Gansingen erfolgreich am 30. Aargauer Kant. Schützenfest im Raum Zofingen teil. Die 30 Vereinsmitglieder erzielten bei nicht gerade einfachen Bedingungen das gute Sektionsresultat von 92.822, welches zu einem Rang im ersten Drittel der 2. Stärkeklasse reichte.

Am Samstag um 05.30 Uhr ertönte für 30 Mitglieder vom Schiessverein Gansingen der Weckruf zur Teilnahme am Kant. Schützenfest Aargau im Bezirk Zofingen. Der Car der Fa. Brem Carreisen, Wölflinswil unter den gekonnten Fahrkünsten von Fricker Roger brachte uns zielstrebig zur Waffenkontrolle ins Festzentrum und anschliessend zu unserem zugeteilten Schiessplatz Reitnau. Für diesen Tag wurden wechselnde Beleuchtung am Morgen und Windböen bis zu 50 km/h am Nachmittag vorhergesagt. Diese äusseren Bedingungen sind wahrlich die grössten Feinde für gute Resultate auf die Schiessdistanz 300m. Umso wichtiger war es, dass möglichst viele der gelösten Stiche am Morgen absolviert werden konnten, was die Gansinger Tellssöhne auch umsetzten. So konnten bis zum Mittagessen bereits viele gute Resultate erzielt werden und ein Zwischenresultat errechnet werden, welches auf ein gutes Abschneiden der Gansinger hinzeigte. Frisch gestärkt nahmen dann die Schützen, welche noch nicht alle Stiche geschossen hatten die Scheibe wieder ins Visier und andere besuchten das Fahrerlager des bevorstehenden Bergrennens von Reitnau. Früher als geplant waren alle fertig mit ihrem Programm und so konnten wir die gewonnene Zeit mit Kameradschaftspflege auffüllen. Unser Sektionsresultat von 92.822 Punkten war so gut, dass unsere Festlaune noch grösser wurde. Als dann die letzten Gläser ausgetrunken waren und das obligate Gruppenfoto geschossen war, fuhren wir zurück zum Festzentrum um die erreichten Kranzauszeichnungen abzuholen. Nach diesem kurzen Zwischenhalt «flogen» wir fast nach Gansingen zurück wo wir den Tag zusammen mit unseren Freundinnen und Frauen in der Bürer Pinte ausklingen liessen. Noch auf dem Rückweg erreichte uns die freudige Nachricht, dass Claude Chenaux dank sehr hohen Resultaten in allen Stichen den Festsiegerausstich erreichte. Dieser Final wurde dann am Sonntag ausgetragen, bei welchem Claude den 9. Rang von total 58 an der Qualifikation teilgenommenen Schützen erreichte, herzliche Gratulation.

Auszug aus den Ranglisten:

Vereinsstich (max. 100 Pt.): 95 Pt. Hansruedi Oeschger, Yvonne Erdin; 93 Pt. Beni Erdin, Andi Erdin; 92 Pt. Claude Chenaux, Marco Jappert und Christian Boutellier
Militär-Stich (max. 60 Pt.): 56 Pt. Claude Chenaux, Sepp Hummel; 55 Pt. Urs Keller, Pascal Zumsteg; 54 Pt. Christoph Senn
Auszahlungsstich (max. 60 Pt.): 57 Pt. Andi Erdin; 56 Pt. Sepp Hummel; 55 Pt. Claude Chenaux, Beni Erdin und Sepp Zumsteg
Seriestich (max. 60 Pt.): 58 Pt. Claude Chenaux; 55 Pt. Andi Erdin, Pascal und Sepp Zumsteg; 54 Pt. Christian Boutellier, Yvonne Erdin und Marcus Keller
Niklaus Thut-Stich (max. 60 Pt.): 58 Pt. Yvonne Erdin; 57 Pt. Claude Chenaux, Sepp Hummel; 55 Pt. Marco Leupi, Kuno Rohner, Manfred Schaffner und Mathias Senn
Kranzstich (max. 60 Pt.): 57 Pt. Christian Boutellier, Claude Chenaux, Andi Erdin, Urs Keller und Marco Leupi; 56 Pt. Sepp Hummel, Tobias Lüthi; 55 Pt. Mathias Senn, Sepp Zumsteg



Bildbeschreibung:

Die Tellssöhne vom Schiessverein Gansingen (nicht auf dem Foto sind: Moser Bruno, Senn Bruno und Mäder Roman)